



Rückblick auf die Webinarreihe

Webinar 1

Wasser-Agenda Luxemburg mit Beiträgen verschiedener Ministerien & Einführung zum Thema “Zirkuläres Wasser”

Webinar 2

Desah, Hr. Metz – NL

Projekte zur dezentralen nachhaltigen Wassernutzung und -aufbereitung

GEP, Hr. Prins – NL, BE

Grau- und Regenwassersysteme zur Schonung von Trinkwasser



Rückblick auf die Webinarreihe

Webinar 3

Nolde & Partner, Hr. Nolde – DE

Häusliches Abwasser eine Ressource für neues Wasser, Nährstoffe und Energie – Wärmerückgewinnung aus Grauwasser

EAWAG, Fr. Doll – CH

Water Hub - Integrierte Wassersysteme – Ressourcen rückgewinnen & Wasser einsparen

INTEWA, Hr. Ringelstein – DE, US

Aufbereitung & Wiederverwendung von Regen- oder Grauwasser zur Einsparung von Trinkwasser. Beispiel Firmengebäude.

Webinar 4

HH Wasser, Fr. Hinrichsmeyer – *Projekt Jenfelder Au*

BEST, Hr. Colignon - *Grauwassernutzung: Regularien und Parameter*



Einige Take-aways

- Vakuumtoiletten produzieren keine Aerosole und sind nicht lauter als konventionelle WCs. (Hr. Metz)
- Das Betriebswasser sollte sich augenscheinlich nicht von Trinkwasser unterscheiden. (alle Referenten)
- Die Wasserqualität in der Mosel ist viel besser geworden – Danke auch an Luxemburg! (Hr. Prins)
- Ich hab die Waschmaschine auf Regenwasser umgestellt, und meine Frau hat keinen Unterschied gemerkt – obwohl sie erst dagegen war. Technische Machbarkeit und Wahrnehmung gehen oft weit auseinander! (Hr. Prins)
- Gebäude, die heute ohne Grauwassergewinnung gebaut werden, sind eine Fehlplanung. (Hr. Nolde)



Einige Take-aways

- Anlagen sollten für die Zukunft geplant und gebaut werden – nicht, um bestehenden Systemen gerecht zu werden. (Hr. Nolde, Fr. Doll)
- Neue Trenntoiletten trennen Urin, ohne dass der Prozess sichtbar ist – aber die Männer müssen sich setzen.... (Fr. Doll)
- Inter- und transdisziplinäre Zusammenarbeit ist wesentlich, um Herausforderung gemeinsam zu lösen! (Fr. Doll)
- Es lohnt sich absolut, Regenwasser- und Betriebswassersysteme einzubauen – es ist eine Verschwendung, es nicht zu tun! (Hr. Ringelstein)
- Einen regulatorischen Rahmen für Ablaufwerte gibt es noch nicht. Wir halten uns an die EU Badegewässerrichtlinie. (Hr. Ringelstein)



Zusammenfassung

- Praxisbeispiele + Erfahrungen aus NL, DE, CH (siehe Aufnahmen + Präsentationen)
- Unterschiedliche integrierte Technologien in der Praxis, mit z.T. jahrzehnte-langen Laufzeiten
 - Regenwasser
 - Grauwasser
 - Dezentrale Schwarzwasserbehandlung
 - Energierückgewinnung
 - Nährstoffrückgewinnung
- Keine Theorie, aber es fehlt an Gesetzen, Richtlinien, Parametern
- Luxemburg hat Grauwassernutzung mit Energierückgewinnung als ersten Schwerpunkt gewählt



Nächste Schritte

- Grauwassernutzung mit Energierückgewinnung als ersten Schwerpunkt, aber das soll die anderen Aspekte nicht ausschliessen
- Erstes Pilotprojekt mit Batiments Publiques (Schule Clervaux) geplant
- Weitere Pilotprojekte sollen zeitnah ausgewählt werden: öffentlich, privat — verschiedene Anlagentypen (EFhaus, Schwimmbad, Mix wohnen/arbeiten)
- Interdisziplinäre und interministerielle Zusammenarbeit wesentlich, um Zirkuläres Wasser in die Praxis zu bringen
- Sehr an weiterem Austausch mit TN interessiert – wir schicken einen Fragebogen - bitte melden Sie sich bei uns zurück



Danke!

Herzlichen Dank für Ihre rege Teilnahme!

Wir sehen dies als einen gelungenen Auftakt für eine engagierte Fortsetzung der Diskussion...

Die Praxisbeispiele haben gezeigt,
dass wir unsere Wasserressourcen erweitern können,
wenn wir von linearem auf zirkuläres Wassermanagement umstellen!